

Inhalt

Vorwort	9
1. <i>Die Herausforderung: Soziale Benachteiligung durch Schulbildung?</i> ..	13
1.1 Sozialisation und Grundschule	14
1.2 Grundschule und Gesellschaft	16
1.21 Die Hypothek der Ökonomen: Stiefkind des Haushalts	17
1.22 Die Hypothek der Konservativen: Vorschule — noch heute?	20
1.23 Die Hypothek der Revolutionäre: „Antiautoritäre Erziehung“	21
1.3 Zusammenfassung: Freisetzende Erziehung als Aufgabe der Grund- schule	23
2. <i>Grundschule von Weimar — Idee und Wirklichkeit</i>	26
2.1 Ideengeschichtliche Grundlegung einer gemeinsamen Schule	26
2.11 Das religiöse Motiv: Johann Amos Comenius	27
2.12 Das politische Motiv: Condorcet	28
2.13 Das nationale Motiv: Fichte, Süvern, Schleiermacher	29
2.14 Das soziale Motiv: Lehrerverbände und Sozialdemokratie ..	31
2.2 Die Grundschule in der Weimarer Verfassung	34
2.21 Schulartikel in Verfassung und Reichsgrundschulgesetz	34
2.22 Die Weimarer „Schulkompromisse“	35
2.3 Die Rückständigkeit der Weimarer Grundschule	37
2.31 ... im Hinblick auf soziale Integration	38
a) Konfessionalität der Grundschule	39
b) Schichtenspezifische Binnenstruktur	40
c) Schulzeitdauer der Grundschule	42

2.32 ... im Hinblick auf Chancengleichheit	43
a) Druck der Auslese	44
b) Undifferenzierte Elementarschuleinrichtung	45
c) Kürze der gemeinsamen Schulzeit	46
2.4 Zusammenfassung: Ausgleichende Erziehung als Aufgabe der Grund- schule	47
3. <i>Die Grundstufe einer demokratischen Schule</i>	49
3.1 Soziale Integration auf der Grundstufe	50
3.11 Differenzierte Sozialstruktur	51
3.12 Die „Schule der Gesittung“	52
3.13 Sozialkunde auf der Grundstufe	53
3.14 Ziele der Sozialerziehung	55
3.2 Die Grundstufe und das Problem der Chancengleichheit	56
3.21 Die Schule und die „Gleichheit der Bildungschancen“	56
3.22 „Startgleichheit“ oder „Startgerechtigkeit“?	57
3.23 Chancengleichheit zur Wahrnehmung individueller Bildungs- möglichkeiten	59
3.3 Entwicklungsstand und Sozialisationsprozeß im Elternhaus	61
3.4 Eingeschränkte Lernfähigkeit als Anspruch an die Grundstufe	62
3.41 Bedingende Faktoren	63
a) Erziehungsmilieu des Elternhauses	63
b) Der elterliche Bildungswille	64
c) Der Sprachgebrauch	66
3.42 Den Rückstand verstärkende Schulbedingungen	71
a) Zwang des Systems	72
b) Forderung nach „Schulleistung“	73
c) Einstellung des Lehrers	75
3.43 Lebensbedeutsame Auswirkungen	77
a) Persönlichkeitsentwicklung und Schulschicksal	77
b) Selektion und Schullaufbahn	78

3.5	Erhöhte Lernfähigkeit als Anspruch an die Grundstufe	82
3.51	Ausmaß und bedingende Faktoren	84
3.52	Retardierende Schulbedingungen	86
3.53	Folgen einer mangelhaften Berücksichtigung	88
3.6	Freisetzende Erziehung auf der Grundstufe	89
3.61	Prämissen und Prinzipien	90
3.62	Von der Grundschule zur Grundstufe	92
3.63	Grundstufe der Gesamtschule	94
4.	<i>Funktion, Struktur und Ausstattung der Grundstufe</i>	96
4.1	Die erziehungswissenschaftliche Begründung	96
4.11	Reifungs- oder Bildungsamkeitstheorie	97
4.12	Pädagogische Konsequenzen für die Grundstufe	98
	a) Anlage oder Lernerfahrungen	99
	b) Reifungs- und Entwicklungsstand	101
	c) Reifungs- oder Lernprozesse	103
4.13	Die Bedeutung des frühen Lernens	107
4.2	Funktionsgerechte Struktur der Grundstufe	112
4.21	Zur Situation der Vorschulerziehung	115
4.22	Problem der Einschulung	119
4.23	Differenzierende Einschulung und variabler Schulbeginn	122
	a) Einschulung nach Reifekriterien	122
	b) Einschulung nach Leistungskriterien	124
	c) Variabler Schulbeginn	128
4.24	Veränderter Schulbeginn	132
4.25	Das Problem der Grundstufendauer und der Verbindung zur Sekundarstufe	133
	a) Die Auseinandersetzung um die Dauer der Grundschule	134
	b) Analyse und Kritik der Strukturprinzipien	139
	c) Das neue Strukturprinzip: Grundstufe der Gesamtschule	145
	d) Vernachlässigung der Grundschule in der Schulreform	146

4.3 Funktionsgerechte Ausstattung der Grundstufe	150
4.31 Klassenfrequenzen und Lehrermeßzahl	153
a) Nachruf auf ein erstes Schuljahr	153
b) Fakten und Tendenzen	154
c) Erziehungswissenschaftliche Forderungen	156
4.32 Kleine Stundenzahlen für die Kleinen	157
a) Die geschichtliche Herausforderung	157
b) Fakten und Tendenzen	159
c) Erziehungswissenschaftliche Forderungen	161
4.33 Lehr- und Lernmittel für die Grundstufe	162
5. <i>Grundstufe und Lehrerbildung</i>	165
5.1 Lehrermangel und Bedarfsdeckung	165
5.2 Die veränderte Funktion des Grundstufenlehrers	167
5.3 Das Problem von Integration und Differenzierung	171
5.31 Die Einheit der Lehrerbildung	172
5.32 Der Stufenlehrer	174
5.4 Inhalte einer Lehrerbildung für die Grundstufe	177
5.41 Grund- und Erziehungswissenschaften	178
5.42 Fachwissenschaft und Didaktik	179
5.43 Studienbereiche für die Grundstufe	180
5.5 Zusätzliche Qualifikationen	181
5.6 Schülernhilfen für die Grundstufe	182
6. <i>Elternbildung und Schulgemeinde</i>	184
Anmerkungen	187